

NEWSLETTER 25/2023

Liebe Mitglieder,
liebe Unterstützer*innen und Interessierte,

Wir freuen wir uns, Ihnen/ euch unseren 25. Newsletter des Jahres 2023 zusenden zu können.

Im Newsletter erwarten euch/Sie dieses Mal folgende

Informationen aus der Geschäftsstelle

1. Stellenausschreibung Flexibles Jugendmanagement
2. „5 Tage Bildungszeit für Sachsen“

Informationen aus den Mitgliedsvereinen

3. Kinder- und Jugendverein Pleißeatal e.V.: Stellenausschreibung
4. Alter Gasometer e.V.: Stellenausschreibungen

Weitere Informationen

5. AGJF: Veranstaltungshinweis
6. Servicestelle Jugendstrategie: Veranstaltungshinweis
7. Servicestelle Jugendbeteiligung: Hinweis
8. DKHW: Höchstdotierter bundesweiter Preis für Kinder- und Jugendbeteiligung
9. BAFZA: 8. Deutscher EngagementTag am 5. und 6. Dezember 2023
10. Sächsische Jugendstiftung: Förderaufruf
11. Stiftung Nord-Süd-Brücken: Fördermittel SDG
12. IVF Leipzig: Veranstaltungshinweis
13. EVLKS: 1. KompetenzCamp. Zwischen heute und morgen - kompetent im zukünftigen Arbeitsalltag der sozialen Dienstleistungsberufe - Fachpraxis und Hochschule im Erfahrungsaustausch

Wenn Sie/ ihr Informationen (z.B. zu Veranstaltungen, Stellenausschreibungen o.ä.) haben/t, die wir mit in unsere Rundmail aufnehmen sollen, teilt uns dies bitte mit.

Auf unsere Internetseite (www.jugendring-westsachsen.de) ist unsere Datenschutzrichtlinie zu finden. Sollten Sie/ solltet ihr unsere Rundmail nicht mehr per E-Mail erhalten wollen, können Sie/ könnt ihr jederzeit ohne Angaben von Gründen widersprechen

Herzliche Grüße aus dem Jugendring,

Tom Heilmann und Mignon Junghänel

Die Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion oder der Herausgeberin wiedergeben. Irrtümer und Tippfehler vorbehalten. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Überprüfung übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte von Websites, auf die wir in diesem Newsletter hinweisen. Für den Inhalt der angegebenen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Der Jugendring Westsachsen e.V. distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten verlinkter Internetseiten, die er selbst presserechtlich oder redaktionell nicht zu verantworten hat.



**LANDKREIS
ZWICKAU**
MOTOR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT

Der Jugendring Westsachsen e.V. wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes sowie aus Haushaltsmitteln des Landkreises Zwickau.

Informationen aus der Geschäftsstelle

1. Stellenausschreibung Flexibles Jugendmanagement

Der Jugendring Westsachsen e.V. sucht ab 01.01.2024 oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Sozialpädagogen/Sozialarbeiter (m/w/d) mit Abschluss Diplom oder Bachelor/Master für bis zu 1,5 Vollzeitstellen für das Flexible Jugendmanagement.

[Stellenausschreibung](#)



2. „5 Tage Bildungszeit für Sachsen“



Die Initiative fordert einen gesetzlich geregelten -Anspruch auf -Bildungszeit, u. a. für berufliche, -kulturelle, politische oder soziale Bildung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in Sachsen. Die Beschäftigten sollen die Möglichkeit erhalten, fünf Arbeitstage für individuelle Fortbildung zu nutzen.

Dafür gibt es eine Unterschriftensammlung für einen Volksantrag. **Entsprechende** Listen liegen auch bei uns **in der Geschäftsstelle**. Unterzeichnet gern, um damit die Initiative zu unterstützen!

Informationen aus den Mitgliedsvereinen

3. Kinder- und Jugendverein Pleißental e.V.: Stellenausschreibung

Der Kinder- und Jugendverein Pleißental e.V. sucht Sozialpädagogischen Mitarbeiter (m/w/d).

[Stellenausschreibung](#)

4. Alter Gasometer e.V.: Stellenausschreibungen

Der Verein Alter Gasometer e.V. sucht ab 01. Februar 2024 eine*n Projektmitarbeiter*in für das Projekt „DenkMal! Todesmarsch Mülsen – Eibenstock 1945“ in Teilzeit (32 Wochenstunden)

Diese Stelle erfolgt in Kooperation mit LEADER und beschäftigt sich intensiv mit der Aufarbeitung der Verbrechen des NS-Regimes.

[Stellenausschreibung](#)

Des Weiteren möchten wir an dieser Stelle auf die Ausschreibung der Stelle als Koordinator*in für das Bündnis für Demokratie und Toleranz der Zwickauer Region aufmerksam machen.

Hauptaufgaben in dieser Vollzeitstelle (40 Wochenstunden) sind die Leitung des Koordinationsbüros und die Entwicklung, Planung, Durchführung und Nachbereitung verschiedener Veranstaltungen.

[Stellenausschreibung](#)

Weitere Informationen

5. AGJF: Veranstaltungshinweis

Digitale Fachwerkstatt zur Fachkräfte- und Nachwuchssicherung am 04.12.2023

Im Rahmen der ausgeschriebenen Veranstaltung haben wir unterschiedliche Expert*innen geladen, die uns mit Fachinputs und Impulsen aus verschiedenen Blickwinkeln zur aktuellen Fachkräftesituation in der Kinder- und Jugendarbeit in Sachsen - aber auch darüber hinaus - bereichern werden:

Mit Dr. Anja Günther (ZEFAS Sachsen) erwartet uns beispielsweise ein branchenübergreifender Blick auf die aktuelle Arbeitsmarkt- und Ausbildungssituation in Sachsen.

Helene Einramhof-Florian (Coachin) wird eine soziologische Annäherung an den Begriff der "Generation" wagen und das damit einhergehende gewandelte Selbstverständnis dieser "neuen" Fachkräfte, die essenziell bei der Ansprache und Rekrutierung ist, herausarbeiten.

Herr Professor Dr. Alexander Zill (HS Mittweida) wird in seiner Perspektive die Notwendigkeit der Themen Gesundheit, Prävention sowie Vorsorge und die damit verbundenen Anforderungen an Arbeitsfeld und insbesondere Personalführung aufgreifen und vorstellen.

Mit Tom Ott (Verdi Sachsen) konnten wir darüber hinaus einen Experten gewinnen, der die gewerkschaftliche Perspektive und Forderungen der Arbeitnehmer*innenseite stark machen wird und mit seinem Beitrag die multiperspektivische Annäherung an die aktuelle Fachkräftesituation in der Kinder- und Jugendarbeit komplettiert.

Wir freuen uns über reges Interesse an der Veranstaltung und hoffen, dass wir mit der getroffenen Auswahl der verschiedenen Ansätze einen interessanten und bereichernden Über- und Einblick für diverse Akteur*innen darbieten können, die zum Thema Fachkräftegewinnung und -sicherung arbeiten.

Die Teilnahme ist kostenfrei und findet digital statt. Anmeldung unter: <https://www.agjf-sachsen.de/seminare/werkstatt-zur-fachkraefte-und-nachwuchssicherung.html>

Im Rahmen der Veranstaltung wird es zudem Gelegenheit geben eigene Fragestellungen in die Diskussion mit einbringen zu können.

6. Servicestelle Jugendstrategie: Veranstaltungshinweis



BundesJugendKonferenz 2024: Werde Teil des Jugend-Teams!

Vom 24. bis 26. Mai 2024 ist es wieder so weit: Die BundesJugendKonferenz (BuJuKo) geht in die dritte Runde. Um die zweihundert junge Menschen aus ganz Deutschland treffen sich erneut in Berlin, um sich zu vernetzen, aber auch, um als Expert:innen in eigener Sache zu Wort zu kommen

Die BuJuKo wird vom Bundesjugendministerium veranstaltet und von der Servicestelle Jugendstrategie (Stiftung SPI) umgesetzt. An der Durchführung selbst sind aber immer

viele verschiedene Personen beteiligt – darunter auch junge Menschen. Als Mitglied eines Jugend-Teams leisten sie einen wichtigen Beitrag dazu, dass die Realisierung der BuJuKo reibungslos erfolgt.

Hast Du Lust, dass Event einmal live zu erleben, tolle Leute kennenzulernen und die Menschen hinter der BuJuKo bei ihrer Arbeit zu unterstützen?

Dann werde Teil des ehrenamtlichen Jugend-Teams!

[Weitere Informationen](#)

7. Servicestelle Jugendbeteiligung: Hinweis

Jugenddelegierte zur UN-Generalversammlung 2024

Das Jugenddelegiertenprogramm zu UN-Generalversammlung bietet die Chance, sich international für die Interessen junger Menschen einzusetzen. Als Teil des Programms werden die Jugenddelegierten unter anderem in den Ministerien hospitieren, auf Deutschlandtour gehen und bei der UN-Generalversammlung in New York teilnehmen. Bewerben können sich junge Menschen aus Deutschland zwischen 18 und 25 Jahren. Bewerbungsfrist ist der 03.01.2024.

[Weitere Informationen](#)

8. DKHW: Höchstdotierter bundesweiter Preis für Kinder- und Jugendbeteiligung

Jetzt mitmachen beim Deutschen Kinder- und Jugendpreis des Deutschen Kinderhilfswerkes

Ab sofort sind Bewerbungen um den Deutschen Kinder- und Jugendpreis des Deutschen Kinderhilfswerkes möglich. Mit der Auszeichnung werden Projekte gewürdigt, bei denen Kinder und Jugendliche beispielhaft an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mitwirken. Der Preis ist mit insgesamt 30.000 Euro dotiert und damit der höchstdotierte bundesweite Preis für Kinder- und Jugendbeteiligung.

[Mehr](#)

9. BAFZA: 8. Deutscher EngagementTag am 5. und 6. Dezember 2023

Wir freuen uns auf den hybriden 8. Deutschen EngagementTag am 5. und 6. Dezember 2023.

Zum Thema „Gestärkt in die Zukunft! Engagementstrategie als Chance für die Stärkung von Zivilgesellschaft und Demokratie“ finden Sie eine vielfältige Programm-Auswahl.

Im Plenum wird über Perspektiven der Zivilgesellschaft und die Ergebnisse des Beteiligungsprozesses zur neuen Engagementstrategie des Bundes diskutiert. Wir laden Sie ein: Seien Sie dabei, tragen Sie zur Diskussion bei. Besuchen Sie einen Workshop vor Ort oder digital, alternativ können Sie sich auch an den Foren zur Engagementstrategie beteiligen, Ihre Fragen stellen oder Ihre Meinungen und Ideen im Chat teilen.

Am 5. Dezember 2023 wird es zudem einen Markt der Möglichkeiten vor Ort geben, bei dem Sie sich mit Vertreter*innen aus Organisationen, Initiativen und Projekten austauschen können. Informieren Sie sich [hier](#) vorab über die teilnehmenden Organisationen.

Hatten Sie schon Gelegenheit sich zur Veranstaltung anzumelden? Das Anmeldeportal ist noch geöffnet und unter dem folgenden Link zu erreichen: <https://bmfsfj-veranstaltungen.bafza.de/deutscher-engagementtag-2023/start.html>

Sollten Sie Fragen zur Organisation der Veranstaltung haben, wenden Sie sich bitte an:

Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben
Referat 605 – Veranstaltungsmanagement
Svenja Hopka: 030 698077-404
Mailadresse: veranstaltung@bafza.bund.de

10. Sächsische Jugendstiftung: Förderaufruf



„genialsozial global“ - Ausschreibung zur Förderung 2024

Seit September sind wieder Anträge für eine Förderung durch "genialsozial" möglich. Beantragt werden können Projekte mit dem Ziel, die Lebens- und Bildungsbedingungen (junger) Menschen im Globalen Süden zu verbessern. Alle wichtigen Informationen zur Antragstellung und dem Vergabeverfahren finden Sie [hier](#).

11. Stiftung Nord-Süd-Brücken: Fördermittel SDG

Für spontane Projektvorhaben stehen für 2023 noch Restmittel im SDG-Programm zur Verfügung!

Ihr Verein arbeitet im Rahmen von Bildungsangeboten zu den 17 Nachhaltigkeitszielen (SDG) der Agenda 2030 und zu ähnlichen Fragestellungen wie beispielsweise:

- Was bedeuten die Energiekrise und der Klimawandel für Länder des globalen Südens und des globalen Nordens? Was können wir tun?
- Welche Zusammenhänge gibt es zwischen unserer Ernährungsweise und den Anbaubedingungen von tropischen Früchten in den Produktionsländern? Welche Alternativen kann stattdessen die regionale Landwirtschaft bieten?
- Welche Folgen hat der russische Krieg in der Ukraine in Ländern des globalen Südens und warum?
- Handy, Elektroauto und Textilien – Ressourcennutzung und Menschenrechte: Gleiche Rechte für alle?
- u.v.m.

Die Bildungsprojekte müssen stets globale Zusammenhänge zwischen Ländern des globalen Südens und des globalen Nordens abbilden.

Sie planen dazu bis Jahresende an Schulen oder an außerschulischen Lernorten in Ostdeutschland/Berlin beispielsweise Projekttag und Workshops mit Kindern und Jugendlichen oder Ausstellungen und Informationsveranstaltungen mit Erwachsenen? Sie möchten kurzfristig zu globalen Themen Aktionen im öffentlichen und politischen Raum, z.B. Konferenzen, Podiumsdiskussionen, öffentlichkeitswirksame Aktionen veranstalten?

Förderung:

- Antragsfrist: keine (Anträge können ab sofort fortlaufend gestellt werden). Die Projekte werden in der Reihenfolge ihres Posteingangs entschieden.
- Fördersumme: bis 6.000 EUR (max. 75% der Gesamtprojektausgaben)
- Projektlaufzeit: bis 31.12.2023
- Projektdurchführung: Inland

Hinweise zu den Fördervoraussetzungen sowie zur Antragsstellung und die Formulare zum Download finden Sie hier.

Gefördert werden eingetragene, gemeinnützige Vereinen aus Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Berlin. Vereine, die bereits eine Förderung im Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung (FEB) von Engagement Global erhalten haben, können leider nicht mehr im SDG-Fonds finanziert werden.

[Weitere Informationen](#)

12.IVF Leipzig: Veranstaltungshinweis

Frauen-/Mädchen- und FLINTA*-Teams im Verein stärken am 06. Dezember

Der Frauen- und Mädchenfußball steckt in Sachsen und in Deutschland im Vergleich zum überall breit etablierten Jungen- und Männerfußball oftmals noch in den Kinderschuhen. Die Anzahl der im DFB organisierten Mädchenteams hat sich in den letzten zwölf Jahren auf ca. 4.500 Teams halbiert. Auch in Sachsen entspricht das Angebot leider häufig nicht der Nachfrage. In vielen Regionen gibt es für manche Altersklassen keinen Spielbetrieb – es existieren einfach zu wenig Teams. Viele aktive Spielerinnen müssen aus diesem Grund oft weite Wege in Kauf nehmen, insbesondere wenn sie nicht in den oder der Nähe der Großstädte Chemnitz, Dresden und Leipzig leben.

Diesen und weiteren Herausforderungen begegnen auch TIN*-Personen und FLINTA*-Teams im Fußball. Seit der Saison 2022/23 ist es für viele TIN*-Personen überhaupt erst möglich, mit etwas mehr Selbstbestimmung am Spielbetrieb des DFB teilzunehmen - zumindest in der Theorie. Praktisch sieht dies oft anders aus, so erfahren Spieler*innen vielerorts persönliche Diskriminierung und begegnen hohen strukturellen Barrieren. Dennoch ist seit 2022 deutschlandweit ein Anstieg von Neugründungen offizieller FLINTA*-Teams zu verzeichnen.

Wir wollen gemeinsam mit euch auf die Situation des Frauen-/Mädchen und FLINTA*-Fußballs in Sachsen schauen:

Was sind Herausforderungen, mit denen Frauen-/Mädchen- und FLINTA*-Teams im sächsischen Fußball konfrontiert sind?

- Was gilt es zu beachten, wenn ein Verein neue Teams für diese Zielgruppen gründen will?
- Was läuft bereits gut, welche Best-Practice-Beispiele gibt es?

Wir laden alle Trainer*innen, Spieler*innen, Funktionär*innen und weitere Aktive aus sächsischen Fußballvereinen sowie andere fußballinteressierte Personen ein, die bereits entsprechende Teams haben. Ebenso möchten wir auch explizit Personen oder Vereine ermutigen, die noch keine Teams haben, sich aber für das Thema interessieren und vor allem Erfahrungsaustausch suchen. Wir freuen uns auf einen regen Austausch aller Teilnehmenden.

Wir bitten euch um eine [Anmeldung](#) über das hier verlinkte Formular. Insbesondere würden wir uns über kurze Berichte aus euren Vereinen freuen, um gut ins Gespräch kommen zu können. Kreuzt also gern das entsprechende Feld an. Wir lassen euch dann drei kurze Fragen zukommen, an denen ihr euch orientieren könnt. Keine Sorge, wir erwarten keinen Vortrag, sondern nur kurze Einblicke in euren aktuellen Team- oder Vereinsalltag.

13. EVLKS: Online-Veranstaltung: 1. KompetenzCamp. Zwischen heute und morgen - kompetent im zukünftigen Arbeitsalltag der sozialen Dienstleistungsberufe - Fachpraxis und Hochschule im Erfahrungsaustausch - 18. Januar 2024, 13:00 - 17:30 Uhr

Der Studienbereich Jugend lädt gemeinsam in Kooperation mit der ´Evangelischen Hochschule Dresden` zur ersten Veranstaltung eines neuen - ausdrücklich bundesweiten - Formates ein. Auf das Online-Gespräch mit mache ich Sie gern mit dieser ersten Ankündigung aufmerksam und lade herzlich zur Teilnahme ein. In der Anlage wie auch untenstehend finden Sie alle notwendigen Informationen und Anmeldehinweise.

KompetenzCamp
Zwischen heute und morgen - kompetent im zukünftigen Arbeitsalltag der sozialen Dienstleistungsberufe
Fachpraxis und Hochschule im Erfahrungsaustausch
18.01.2024, 13:00 – 17:30 Uhr – Online-Veranstaltung
Ihre Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung: [HIER](#)

Zum Inhalt

Fachkräftemangel, Zuwanderung, Digitalisierung, finanzpolitische Schwerpunktsetzungen entgegen sozialpolitischer Bedarfe – die Reihe der gegenwärtigen Herausforderungen in den sozialen, personenbezogenen Berufen ist lang. Daraus ergeben sich neue Kompetenzbedarfe in Berufsfeldern wie der Sozialen Arbeit, der Pflege oder Kindheitspädagogik.

In der Online-Veranstaltung setzen sich Hochschule und Fachpraxis gemeinsam mit Zukunftskompetenzen auseinander. Was sind die Bedarfe? Was sind die Erwartungen? Nur durch ein gemeinsames Agieren sowie dem Etablieren gleichwürdiger Beziehungen zwischen Hochschulen und Fachpraxis kann den Herausforderungen in den sozialen, personenbezogenen Dienstleistungsberufen umfassend begegnet werden.

Das Kompetenzcamp 2024 soll den Auftakt einer Veranstaltungsreihe für Hochschulen und Fachpraxis bilden. Aus unterschiedlichen Perspektiven sollen die anstehenden Aufgaben skizziert und mögliche gemeinsame Handlungsperspektiven identifiziert werden.

Was ist der Mehrwert? Studierende bekommen im KompetenzCamp die Gelegenheit, sich mit Expert:innen aus Praxis und Hochschulen zu den Kompetenzerwartungen ihrer späteren Berufsfelder auszutauschen. Lehrende können ihre Ansätze und Herangehensweisen mit den Bedarfen der Fachpraxis abgleichen. Und

Praxisvertreter:innen haben die Möglichkeit, die Situation ihrer Arbeitsfelder sowie damit verbundene Kompetenzbedarfe in die Hochschulen hineinzutragen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über unsere Homepage [HIER](#) oder per E-Mail an (Ansprechpartnerin: Frau Christel Vespermann, christel.vespermann@evlks.de oder 0351. 81 243 - 15). Sie erhalten eine Anmeldebestätigung sowie in einem weiteren Schritt weitere Informationen für die Zugangsdaten der Onlineveranstaltung. Eine Teilnahme ist kostenlos.